

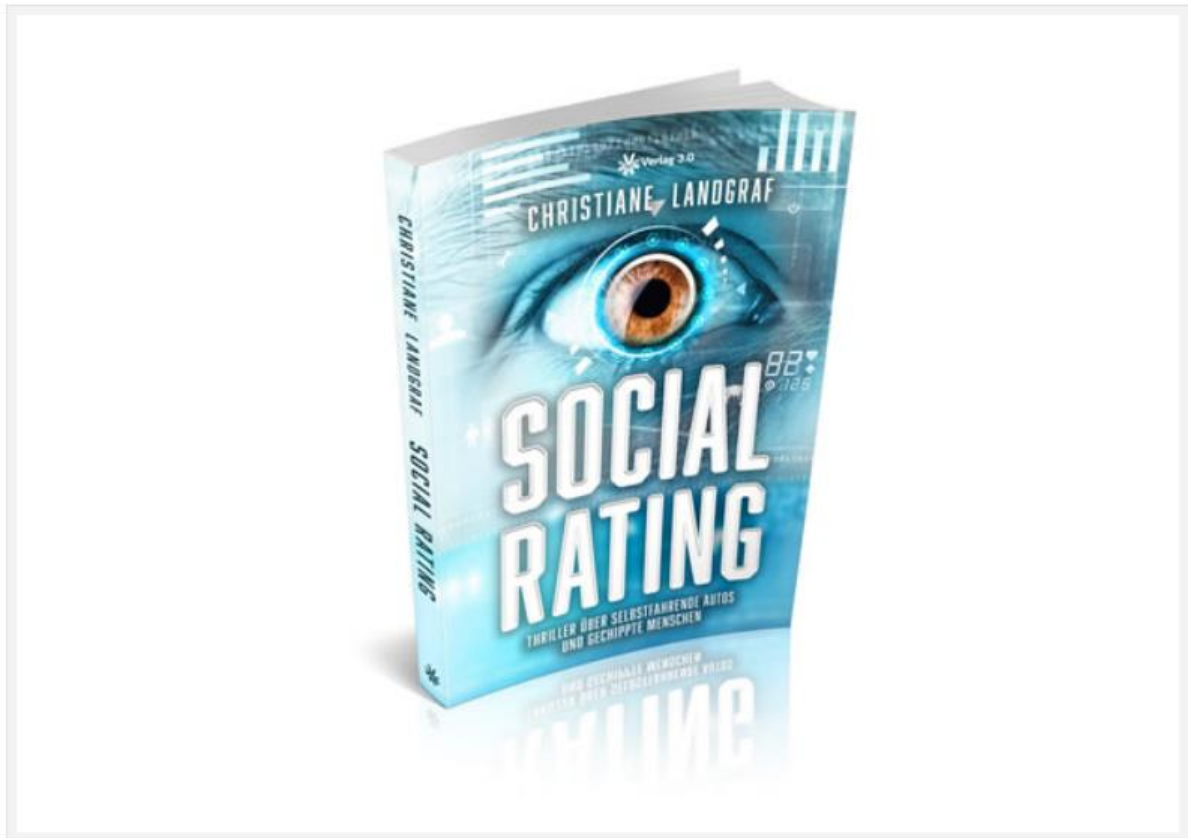
The screenshot shows the homepage of maennerformat.de. At the top left is the logo 'mf maennerformat.de' with the tagline 'DAS MAGAZIN FÜR MÄNNER VON FORMAT MIT FORMAT'. Below the logo is a navigation menu with categories like 'Aktuelle Verlosungen', 'Abonnieren Sie unseren Newsletter!', 'Folgen Sie uns auf Twitter', and 'Besuchen Sie uns auf Facebook'. There are also sub-categories like 'Fashion & Styling', 'Food & Drink', 'Interviews', 'Literatur & Entertainment', 'Maennerformat.de testet', 'MännerBücher', 'Mann & Lifestyle', 'Morgenblick', 'Anzeige / Sponsored', 'Technik & Wissenschaft', 'Urlaub & Freizeit', 'Wohnen & Leben', 'Weihnachten', and 'Silvester – Neujahr'. The main content area features a large article titled 'MÄNNERBÜCHER: „Social Rating“' dated 21.11.2016, with a sub-category 'MännerBücher'. The article's featured image shows a man reading a book by a lake, with the text 'MÄNNERBÜCHER' overlaid. To the right of the article is a call to action: 'Abonnieren Sie JETZT unseren Newsletter - hier klicken -'. Below that is a 'HERBST / WINTER 2016' promotion featuring three blue shirts. At the bottom right is an 'amazon CYBER MONDAY' advertisement showing a woman holding an Amazon box.

- Programmierte Moral für Selbstfahrende Autos?
- „Social Rating“ – der ultimative Thriller über selbstfahrende Autos und gechippte Menschen

Der Verlag 3.0 freut sich, mit „Social Rating“ den Debut-Thriller von Christiane Landgraf, einer Jungautorin aus Franken, bekanntzugeben. Der am 20. November 2016 erscheinende und über alle regulären Buchverkaufsquellen beziehbare Thriller hinterfragt, wie selbstfahrende Autos in unvermeidbaren Unfallszenarien agieren könnten und ob der hier eingesetzten künstlichen Intelligenz nicht auch eine Art „künstliche Moral“ einprogrammiert werden muss. „Social Rating“ zeigt packend und eindrucksvoll, wie sich aus einem Stück Utopie die drängenden gesellschaftlichen Fragen von morgen entwickeln.

Selbstfahrende Autos sind zurzeit in aller Munde. Firmen wie Google, die mehr an der künstlichen Intelligenz als solcher arbeiten, und konventionelle Autobauer von ‚B‘ wie BMW bis ‚T‘ wie Tesla liefern sich ein Rennen darum, wer das erste wirklich selbstfahrende Auto in Serie produzieren kann. Ein Auto, das nicht nur technisch in der Lage ist, selbst zu fahren, sondern auch die Straßenzulassung bekommt, ohne dass der Fahrer – wie bei den aktuell bereits erhältlichen, selbstfahrenden Tesla Fahrzeugen – noch verpflichtet ist, das Geschehen ständig zu überwachen.

Wenngleich noch weniger stark öffentlich diskutiert, ist auch der gechippte Mensch längst keine Fiktion mehr. Im Baja Beach Club in Rotterdam herrscht Enthusiasmus unter den Stammgästen, die sich für eine VIP Behandlung den Chip implantieren lassen. Auf der CeBIT 2016 ließen sich Menschen massenweise chippen, um Optionen nutzen zu können wie Türen ohne Schlüssel zu öffnen oder sich am eigenen Smartphone ohne PIN und Fingerabdruck einzuloggen. In Schweden sind die Chips bereits seit 2015 en vogue. Der Zutritt zu Fitnessstudios, Waschsalons und sogar dem eigenen Büro wird über den Chip unter der Haut gewährt.



(c) Bild: Verlag 3.0

Christiane Landgrafs Thriller „Social Rating“ malt ein sozialkritisches Bild über die riskante Verzahnung beider Technologien. Die Geschichte von Jeff, einem in der Entwicklung selbstfahrender Autos federführenden Programmierer, zeigt realistische Abgründe sich abzeichnender Entwicklungen auf. In einem gnadenlosen Konflikt zwischen beruflichem Erfolg um fast jeden Preis und Jeffs persönlichen Werten entspinnt sich ein atemloser Wettlauf für ein menschenwürdiges Leben und gegen die Zeit.

Christiane Landgraf kommentiert: „Homo habilis, Homo erectus und Homo sapiens sind längst Geschichte. Die Jagd nach dem Convenience Lifestyle lässt uns freimütig alles preisgeben. Wir sind schleichend und unbemerkt zum Homo vitreus geworden. Evolution bedeutet das Überleben der Stärksten. Werden es schon morgen Datenmengen sein, die unseren Wert für die Gesellschaft und unser Recht auf Leben bestimmen? Wenn wir erst unsere letzten Geheimnisse geopfert haben – werden diese dann uns opfern?“

„Social Rating“ ist der erste von zwei Bänden. Mit der Veröffentlichung der Fortsetzung, „Social Hideaway“, darf 2017 gerechnet werden.

Das Buch „Social Rating – Thriller über selbstfahrende Autos und gechippte Menschen“ erscheint am Weltgedenktag für Straßenverkehrstopfer – 20. November 2016 – im Verlag 3.0. Es ist überall im Buchhandel und online vorbestellbar, mit persönlicher Widmung auch unter: <http://verlag-shop.com/Social-Rating-Thriller-ueber-selbstfahrende-Autos-und-gechippte-Menschen>

Auch hier via amazon erhältlich:

